# Reflexomat Steuereinheit RS 90/1 mounted für Reflexomat Druckhaltestationen

Artikelnummer: 8882700

Thinking solutions.



## Merkmale

| | |
|---|---|
| Typ | RS 90/1 mounted |
| Steuereinheit | zur Gefäßmontage |
| Max. zul. Betriebstemperatur | 90 °C |
| Max. zul. Betriebsüberdruck | 6 bar |
| Max. Schalldruckpegel | 59 dB(A) |
| Schutzart | IP 54 |
| Anschluss elektrisch | 230V/50Hz |
| Max. elektr. Nennleistung | 0,75 kW |
| Max. Höhe | 395 mm |
| Breite | 340 mm |
| Tiefe | 523 mm |
| Gewicht | 21,00 kg |

## Beschreibung

Reflexomat
Pneumatik und Steuerungsmodul für kompressorgesteuerte Druckhaltestation Reflexomat zum Druck halten und zur Nachspeisewassersteuerung in geschlossenen Heizwasser- und Kühlkreisläufen.
Gebaut nach DIN EN 12828 und den Anforderungen der VDI 4708 mit CE-Kennzeichen.
Steuereinheit bestehend aus Pneumatik und Control Basic Steuerungs- und Bedieneinheit. Beides ist ergonomisch und wartungsfreundlich auf eine Montagekonsole montiert und zur Gefäßmontage vorbereitet.Ein Sicherheitsventil dient zur Druckabsicherung des anzuschließenden Grundgefäß RG bzw. RF Folgegefäßes. Die Systemdruckmessung erfolgt mittels elekronischem Sensor.
Im Pneumatikteil wird die Druckhaltung mittels eines Druckluftkompressors in Verbindung mit einem Druckluftmagnetventil als Überströmeinrichtung realisiert. Die Systemdruckmessung erfolgt mittels elektronischem Sensor. Pneumatikteil bestehend aus:

- Druckluftkompressor
- bauteilgeprüftes Luftmagnetventil
- bauteilgeprüftes Sicherheitsventil zur Druckabsicherung des Membran-Druckausdehnungsgefäßes
- elekronischem Drucksensor
- entsprechende Verbindungsleitungen

Die Control Basic Steuerung ist in ein robustes Kunststoffgehäuse integriert, in der sowohl die Leistungs- und Kommunikationselektronik und das Bedientableau mit schmutzunempfindlicher Folientastatur untergebracht ist. Control Basic ist eine vollautomatische frei parametrierbare Mikroprozessorsteuerung mit Echtzeituhr, differenzierendem Fehler- und Parameterspeicher, zweizeiliger Klartextanzeige für Systemdruck, Gefäßfüllniveau und allen relevanten Betriebs- und Störmeldungen, LED-Anzeige der Betriebsmodi und allgemeiner Fehlermeldung. Kommunikationselektronik bestehend aus:

- Schnittstelle RS 485 als Datenschnittstelle bzw. für den Anschluss optionaler Kommunikationskomponenten
- potenzialfreier Ausgang zur Weiterleitung der Sammelmeldung
- digitaler Eingang zur Signalverarbeitung eines Kontaktwasserzählers

- 230V Ausgang zum Anschluss niveauabhängiger Nachspeise- /Entgasungsstationen

Steuereinheit komplett montiert und anschlussfertig nach VDE-Vorschriften verdrahtet, Netzanschlusskabel und Netzstecker.
Funktionsweise der Druckhaltung in den Grenzen +/- 0,1 bar inkl. Kompressorüberwachung. Kontrollierte Nachspeisung, automatische Unterbrechung und Störmeldung bei Überschreitung der Laufzeit und/oder der Zyklenanzahl. Auswertemöglichkeit eines Kontaktwasserzählers inkl. optional möglicher Kapazitätsüberwachung von Ionentauschern in der Nachspeiseleitung. Dokumentation und Kontrolle des Gesamtsystems bezüglich o.g. Parameter.